

## Manuskriptrichtlinie

Die "Beiträge zur Jagd- und Wildforschung" publizieren Originalarbeiten über neue Methoden und Ergebnisse aus allen Gebieten wildbiologischer und wildtierökologischer Forschung. Es werden auch kurzgefasste Berichte und Mitteilungen sowie Buchbesprechungen und Reviews zum o.g. Themenkreis aufgenommen.

Manuskripte können in englischer und deutscher Sprache eingereicht werden. Sie sollen in der Regel einen Umfang von 15 A4-Seiten, einschließlich Tabellen, Abbildungen und Literatur, nicht überschreiten. Die Abbildungen müssen reproduktionsfähig sein. Die Datei sollte sowohl beim Arbeiten mit einem Macintosh als auch unter Windows in Word-Format oder als einfache Textdatei abgespeichert werden. Tabellen können auch als gesonderte Microsoft-Excel-Datei geliefert werden.

Das Manuskript beginnt in der Reihenfolge: Vor- und Zuname des Autors (der Autoren) mit Angabe des Arbeitsortes, Titel der Arbeit, Schlagworte/key words. Am Schluss des Beitrages wird die Anschrift des Autors (der Autoren) angegeben: Bsp. Dr. E. MEYER, Fuchsberg 71, 06099 Halle.

Die Einleitung beschränkt sich auf die Zielstellung und Aufgaben der Arbeit. Material und Methoden sind in kurzer Übersicht darzustellen. Die wichtigsten Ergebnisse sind mit Tabellen und graphischen Darstellungen zu untersetzen. Jede Tabelle hat eine Überschrift, jede Abbildung eine Unterschrift

Vor der Literatur werden Zusammenfassungen in deutscher und englischer Sprache eingefügt.

Zitierweise der Literatur:

FISCHER, W. (1984): Die Seeadler. - Neue Brehm-Bücherei **221**, 4. Aufl., Wittenberg-Lutherstadt.

PIECHOCKI, R.; BOLOD, A. (1972): Beiträge zur Avifauna der Mongolei. Teil II. - Mitt. zool. Mus. Berlin **48**: 41-175.